



A m t s b l a t t

Gemeinde Asbach-Bäumenheim

Herausgeber: Gemeindeverwaltung, Rathausplatz 1,
86663 Asbach-Bäumenheim
Telefon: (0906) 2969-19, Fax: (0906) 2969-40
Internet: www.asbach-baeumenheim.de

Druck: Donauwörther Zeitung
Erscheint nach Bedarf

Nr. 35

01.09.2018

Nr. 1

Bürgersprechstunde

Am Donnerstag, den 06.09.2018 findet von **15:00 bis 18:00 Uhr** die nächste Bürgersprechstunde statt. Dabei können die Bürgerinnen und Bürger dem Bürgermeister ohne vorherige Terminvereinbarung ihre Wünsche und Anliegen in einem persönlichen Gespräch vorbringen. Aus Gleichheits- und Fairnessgründen muss das Gespräch allerdings auf jeweils 20 Minuten begrenzt werden.

Nr. 2

Sicherheitsdienst

Die Sicherheit unserer Bürgerinnen und Bürger liegt uns sehr am Herzen. Nach zahlreichen Hinweisen besorgter und beunruhigter Mitbürgerinnen und Mitbürger konnten in unserer Ortsmitte nun einige soziale Brennpunkte ausgemacht werden. Um einer Eskalation der Situation vor Ort entgegenzuwirken und gleichzeitig das Sicherheitsgefühl unserer Bevölkerung zu stärken und wiederherzustellen, hat der Gemeinderat beschlossen, probeweise einen Sicherheitsdienst zu engagieren, der Mitte August seine Streifgänge aufgenommen hat.

Wir bitten Sie aber dennoch, auch künftig Augen und Ohren offenzuhalten und uns Vorkommnisse, die die öffentliche Sicherheit und Ordnung gefährden könnten, mitzuteilen.

Nr. 3

Bücherei beendet Sommerpause

Unser Bücherei-Team ist ab **04.09.2018** aus der Sommerpause zurück und zu den folgenden Öffnungszeiten wieder für Sie da:

Öffnungszeiten:

Dienstag und Mittwoch	14:00 bis 16:00 Uhr
Donnerstag	10:00 bis 12:00 Uhr und 15:00 bis 18:00 Uhr
Samstag	10:00 bis 12:00 Uhr

Nr. 4

Kulturherbst

Die Gemeinde lädt auch in diesem Jahr wieder zu zahlreichen Veranstaltungen im Rahmen des 17. Asbach-Bäumenheimer Kulturherbstes ein. In Zusammenarbeit mit den örtlichen Vereinen und Organisationen, denen wir für ihr überaus großes Engagement herzlich danken, konnte wieder ein abwechslungsreiches und attraktives Programm zusammengestellt werden.

Besonderes Interesse bei vielen Asbach-Bäumenheimer und Hammlarer Bürgern dürfte die Ausstellung „Der vergessene Krieg – Asbach, Bäumenheim und Hammlar 1914 – 1918“ erwecken, die ab 28.09.2018 zu den Öffnungszeiten des Rathauses kostenlos besichtigt werden kann.

Einzelheiten zu unseren Veranstaltungen und zum Kartenvorverkauf finden Sie auf der Homepage der Gemeinde unter www.asbach-baeumenheim.de oder in den Flyern, die Mitte September an alle Haushalte in Asbach-Bäumenheim verteilt werden und im Rathaus kostenlos erhältlich sind.

Nr. 5

Termine der Woche

Termine finden Sie im Veranstaltungskalender auf unserer Homepage unter: www.asbach-baeumenheim.de und täglich unter der Rubrik „Wohin heute?“ in der Donauwörther Zeitung.

Nr. 6

Gemeinsame Bekanntmachungen

Auf die Gemeinsamen Bekanntmachungen wird verwiesen.

Martin Paninka
Erster Bürgermeister

Samstag, 01.09.2018

Gemeinsame Bekanntmachungen

Herausgeber sind die Städte Donauwörth und Rain, die Marktgemeinde Kaisheim, die Gemeinden Asbach-Bäumenheim, Mertingen und die Verwaltungsgemeinschaft Monheim mit Stadt Monheim sowie den Gemeinden Buchdorf, Daiting, Rögling und Tagmersheim.

Die Anschriften und Kontaktdaten finden Sie im jeweiligen örtlichen Amtsblatt.

Satz: Donauwörther Zeitung

Erscheint nach Bedarf

Nr. 1

Beratung zu Elektromobilität

Das Interesse der Bürger an umweltfreundlicher Mobilität steigt. Deshalb hat der Landkreis Donau-Ries das Thema in sein Beratungsangebot aufgenommen und bietet eine Beratung zu Elektromobilität an. Der nächste Termin ist am Dienstag, 4. September, von 14 bis 17 Uhr bei der Bauinnung Nordschwaben in Nördlingen (Kerschensteiner Str. 35). Es werden maximal sechs Einzelgespräche durchgeführt. Für die Beratung ist daher eine Anmeldung bei der Bauinnung unter Tel. 09081/25970 erforderlich.

Die Beratung ist kostenlos und neutral und deckt alle damit verbundenen Themen ab: Aufbau von Ladeinfrastruktur, Nutzung von Solarstrom für E-Autos, Autostromprodukte, Laden im öffentlichen Netz, Förderangebote und vieles mehr bis hin zu E-Bike-Ladeinfrastruktur und -vermietkonzepten. Sie richtet sich an Privatleute, Unternehmen sowie an Kommunen und öffentliche Einrichtungen.

Kontakt:

Landkreis Donau-Ries, Stabsstelle Kreisentwicklung

Pflegstraße 2, 86609 Donauwörth

Tel.:0906/74 258, Fax: 0906/74 248, E-Mail: energie@lra-donau-ries.de

Nr. 2

AWV Nordschwaben bietet ortsnahe und kostengünstige Annahme von unvermischem Erdaushub bzw. vermischem Erdaushub an

Wird bei Baumaßnahmen, z.B. beim Hausbau ein Kellergeschoss ausgehoben, fällt Bodenaushub an. Dieser kann für die Rekultivierung von Steinbrüchen verwendet werden. So wird ein Refugium für seltene Tier- und Pflanzarten geschaffen. Bei Baumaßnahmen wie Umbau, Ausbau- und Abbrucharbeiten von Bauwerken oder der Gestaltung von Außenanlagen kann mit Beton, Ziegel oder Asphalt vermischter Erdaushub anfallen, der nicht recyclingfähig ist. Dieses Aushubmaterial muss dann deponiert werden.

Der AWV Nordschwaben bietet für beide Materialien in der Region ortsnahe und kostengünstige Entsorgungsmöglichkeiten an.

Rekultivierung Ronheim, an der Kreisstraße Ronheim – Katzenstein bei Harburg: (Z0 Verfüllung)

Für die Rekultivierung in Ronheim wird unbelasteter Aushub angenommen. Analysen sind erst ab einer Menge von 500 Kubikmeter notwendig, es sei denn es besteht ein Verdacht auf eine Verunreinigung. An Gebühren fallen 5,-- Euro pro Kubikmeter an.

Deponie Maihingen, Kreisstraße Dürrenzimmern-Maihingen (Römerweg, am alten Flugplatz):

DK0 Deponie

An der DK0-Deponie Maihingen wird mit Beton, Ziegel oder Asphalt vermischter Erdaushub angenommen. Die Anlieferung einer Kleinmenge von max. 2 t ist in der Regel ohne Analyse möglich. Bei größeren Mengen ist eine Analyse notwendig. An Gebühren fallen 19,-- Euro pro Kubikmeter an.

Wer Material zum Entsorgen hat, meldet sich einfach unter der angegebenen Telefonnummer. Hier werden auch weitere Informationen gegeben.

So muss vor der Anlieferung ein Datenblatt, das der AWV kostenlos zur Verfügung stellt, ausgefüllt werden. Hierin werden Angaben zum Abfallerzeuger und eine kurze Beschreibung, was angeliefert wird.

- Ansprechpartner beim AWV:
 - Herr Birkert email: gbirkert@awv-nordschwaben.de
 - Herr Kroepelin email: kkroepelin@awv-nordschwaben.de
 - Herr Beck email: kbeck@awv-nordschwaben.de
- Deponie: Tel.-Nr. 0906/5212
- Öffnungszeiten nach Vereinbarung

Nr. 3

Gastschülerprogramm - Schüler aus Peru suchen dringend die Gastfamilien!

Lernen Sie einmal die Länder in Lateinamerika ganz praktisch durch Aufnahme eines Gastschülers kennen. Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Guatemala und Peru sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa Familien, die offen sind, Schüler als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben.

Die Familienaufenthaltsdauer für die Schüler aus **Peru/Arequipa vom 02.10.2018 – 08.12.2018.**

Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die Schüler sind zwischen 13 und 16 Jahre alt und sprechen Deutsch als Fremdsprache.

Ein viertägiges Seminar vor dem Familienaufenthalt soll die Gastschüler auf das Familienleben bei Ihnen vorbereiten und die Basis für eine aktuelle und lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum aufbauen helfen. Der Gegenbesuch ist möglich.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Nähere Informationen erteilen gerne

Herr Liebscher unter Telefon 0711-625138 Handy 0172-6326322,
Frau Sellmann und Frau Obrant unter Telefon 0711-6586533,
Fax 0711-625168, e-Mail: gsp@djobw.de, www.gastschuelerprogramm.de.